

An alle Gemeinden
Oberösterreichs

Nachrichtlich an alle
Feuerwehren

Abteilung Warnung, Alarmierung und
Kommunikationstechnik

Petzoldstraße 43, 4021 Linz
Tel: 0732/ 770 122 - 0
Fax: 0732/ 770 122 - 259

Bearbeiter: BR Ing. Gutjahr
Durchwahl: 251
E-Mail: bernhard.gutjahr@ooelfv.at

Linz, am 02.06.2021

Akkutausch der Akkus bei den Sirenen-Endstellen des Warn- und Alarmsystems

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Für das Warn- und Alarmsystem und wurde von Ihrer Gemeinde im Zuge der Aktionsbestellung im Jahr 2002-2004 laut § 15a B-VG, BGBl.NR 87/1988 Endgeräte (Alu2G) für das Warn- und Alarmsystem in Oberösterreich bestellt und stehen seitdem in Verwendung.

In diesen Anlagen ist ein Akku verbaut, der die Spannungsversorgung für ca. 24 Stunden sicherstellt und damit auch bei Stromausfall die Alarmierung der Endstellen und den Betrieb des Pagingsystems gewährleistet.

Somit können auch bei Stromausfall noch Zivilschutz-Informationen an die Endstellen gesendet werden und es kann auch dann die Alarmierung der Einsatzkräfte per Pager erfolgen.

Im Jahre 2012 wurden bereits die Akkus der Endstellen oberösterreichweit von den Gemeinden getauscht. Mittlerweile sind diese Akkus wieder am Ende ihrer Lebenserwartung angelangt und müssen erneut werden.

Derzeit stellen wir bereits eine Häufung technischer Probleme der Endstellen fest, bei denen ein defekter Akku die Ursache ist.

Achtung: Auch die Akkus allfällig vorhandener Zweitsirenen müssen unbedingt getauscht werden, um den Betrieb des Warn- und Alarmsystems zu gewährleisten!

Wir empfehlen unbedingt **10 Jahres-Typen** zu verwenden, die Anschaffung ist zwar ein wenig teurer, amortisiert sich aber jedenfalls durch die wesentlich längere Lebenszeit. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass bei 5 Jahres-Typen die ersten Ausfälle bereits nach drei Jahren aufgetreten sind.

Der Akku muss folgenden Kriterien entsprechen:

- Abmessungen in mm L/B/H: 166x176x125
- Spannung: 12V, geeignet für Bereitschaftsparallelbetrieb
- Kapazität: 26Ah - 28Ah
- System: Blei-Gel, wartungsfrei
- Ausführung Pole: C-M5, Fasten 6,3 Adapter (T2)
- bei der Ausführung der Pole, muss auf die richtige Anordnung (Plus/Minus) geachtet werden.
- Ausführung mit 10 Jahren Lebensdauer (Von den billigeren Akkus mit einer konstruktiven Lebensdauer von 3-5 Jahren wird dringend abgeraten!).

Passende Typen (Aufzählung beispielhaft):

- First Power FP12280L: 12V, 28Ah
- Banner Batterie Typ SBG 12-26
- Panasonic LC-X1228AP (Achtung: liegende Montage, Minus-Kabel muss bei diesem Typ etwas verlängert werden)

Falls Sie selbst keine Bezugsquelle für diese Akkus haben, hat der OÖ. Landes-Feuerwehrverband mehrere Angebote eingeholt und geprüft. Von folgenden Firmen ist eine Ankaufsaktion mit günstigen Konditionen, tlw. gratis Zustellung und dem richtigen Akku-Typ angeboten worden.
Alle Preise sind Bruttopreise!

Die eingeholten Angebote mit den enthaltenen Preisen waren nicht mehr aktuell und wurden deshalb aus diesem Dokument entfernt!

Die Altbatterien bitte fachgerecht entsorgen.

Als Beilage liefern wir eine Anleitung für den Akkutausch mit, um einen korrekten und einfachen Tausch zu gewährleisten.

Mit Hilfe dieser Anleitung kann der Austausch problemlos auch in Eigenregie durchgeführt werden. Diese Anleitung ist ebenfalls auf der Homepage des OÖ. Landesfeuerwehrverbandes (www.oelfv.at) verfügbar.

WAS-Endstellen, bei denen in letzter Zeit (Empfehlung < 5 Jahre) der Akku bereits getauscht wurde, müssen im Regelfall jetzt noch nicht erneuert werden, bitte aber wieder spätestens nach Ablauf der angegebenen Lebensdauer auf den notwendigen Austausch zu achten.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung, damit die Zivilschutzwarnung und die Alarmierung der Einsatzkräfte auch bei Stromausfall weiterhin gewährleistet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Landesfeuerwehrkommandant
im Auftrag



Ing. Bernhard Gutjahr
Brandrat

Anlage: Anleitung Akkutausch